

Begründung:

Die 1988 errichtete Windkraftanlage am Hauptpumpwerk Sillenstede befindet sich zurzeit aufgrund eines defekten Getriebes und des defekten Generators außer Betrieb. Für eine Instandsetzung liegt ein Angebot der Herstellerfirma über rd. 30.000,- € vor. Weitere anstehende Instandsetzungen, insbesondere die Beseitigung von Korrosionsmängeln an Mast und Gondel werden sich momentan auf schätzungsweise rd. 5.000,- € belaufen. Inwieweit nach der Reparatur ein längerfristiger Betrieb ohne größere Ausfallzeiten erwartet werden kann, ist bei dem Alter der Anlage von rd. 30 Jahren nicht abschätzbar. Die Prognose des Gutachters im Rahmen der letzten Überprüfung in 2016 war günstig, jedoch haben sich dann in 2017 die o.g. Defekte von Generator und Getriebe eingestellt. Die Restlaufzeit der Anlage ist noch bis Mai 2027 genehmigt, so dass bei günstigem Verlauf noch ein Gesamtertrag von ca. 78.000,- € durch die Einspeisung und den Eigenverbrauch erwirtschaftet werden könnte.

Dem gegenüber stehen allerdings die o.g. Reparaturkosten von rd. 35.000,- € zuzüglich der regelmäßigen Wartungen und Überprüfungen für die restliche Nutzungsdauer in Höhe von rd. 30.000,- €, also Gesamtkosten von etwa 63.000,- €. Hinzu kommen Reparaturkosten und Ertragsminderungen durch Ausfallzeiten in unbekannter Höhe, so dass die Kosten voraussichtlich den Ertrag übersteigen werden.

Demnach wird ein Weiterbetrieb der Anlage voraussichtlich nicht wirtschaftlich sein.

Richtangebote für einen Verkauf oder eine Entsorgung der Anlage wurden angefordert, liegen jedoch noch nicht vor.